


Notwendige Arbeitsschritte (Planung):

- 1 Umweltverträglichkeitsstudie (UVS)**
 - Ermittlung von Standortalternativen
 - detaillierte Untersuchung, Bewertung, Abwägung der Alternativen
- 2 Zielabweichungsverfahren bzw. Änderungsverfahren Regionalplan (Notwendigkeit ist noch zu klären)**
- 3 Bauleitplanung**
 - Änderung der Flächennutzungspläne VWR Biberach und VG Schemmerhofen
 - Bebauungspläne
- 4 Infrastruktur**
Planung und Realisierung der Infrastruktur (Entwässerung, Medien, Straßen etc.)
- 5 Hochbau**



1 Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) – Stufe 1

Ermittlung von Standortalternativen

- 
- regionalplanerische Vorgaben prüfen;
 - Untersuchungsraum festlegen;
 - Untersuchungskriterien festlegen (auch firmenbezogene Anforderungen);
 - Vorstudien zur Erschließung und Entwässerung;
 - mögliche Auswirkungen aufzeigen (Verkehr, Umwelt, Landschaft etc.)
- Abstimmung mit TÖB (Umwelt, Gesundheit) – Screening;**
- Bewertung aller Standorte, Abwägung und Benennung von Favoriten

1 Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) – Stufe 2

detaillierte Untersuchung der favorisierten Standorte

- mögliche Auswirkungen auf Natur- und Landschaft, Fauna und Flora;
- mögliche Auswirkungen auf Boden, Grundwasser und Oberflächengewässer
 - voraussichtliches Verkehrsaufkommen, Verkehrsverlagerungen und damit verbundene Emissionen
 - voraussichtliche Immissionsbelastung (Lärm, Luft)

(alle Arbeitsschritte werden extern an Fachgutachter vergeben)

=> Standortvorschlag

Vorraussetzung für:

Zielabweichungsverfahren von den Zielen des LEP (voraussichtlich)

Bauleitplanverfahren (Flächennutzungs- und Bebauungspläne)

Parallel zu klärende Themen:

Rechtsform der Kooperation

z.B. Bildung eines Zweckverbandes oder Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung

Umsetzung

z.B. Bildung einer Entwicklungsgesellschaft oder Einschalten eines Entwicklungsträgers

Weitere Themenfelder:

interkommunale Abstimmung

Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung

Juristische Begleitung

